

*Joseph Wenzel von Liechtenstein schreibt an den Bischof von Chur, dass er Andreas Konrad als Nachfolger in der Pfarre Triesen wünscht. Konz. Wien, 1759 Februar 1, AT-HAL, H 2639, unfol.*

[1] [linke Spalte]

An bischoffen zu Chur.<sup>1</sup>

Präsenttion für den Andreas Conrad<sup>2</sup> von Schan<sup>3</sup> auf das Triebner<sup>4</sup> vacante pfarrliche beneficium. Wienn, den 1. Februarii 1759.

[rechte Spalte]

Unsere freundliche dienste und waß wir mehr liebes und gutes vermögen zuvor.

Hochwürdigster fürst, besonders lieber herr und freund.

Nachdeme durch resignation des ehrwürdigen Anton Ignatz Fritsch<sup>5</sup>, gewesten pfarrers zu Trieben<sup>6</sup> in unseren fürstenthum Liechtenstein die aldorttige pfarrety in erledigung gediehen, worüber uns, als regierern unsers fürstlichen haußes das jus patronatus undisputirlich gebühret. Und um uns der auch ehrwürdige Andreas Conrad von Schan seines exemplarischen lebenswandels halber [2] besonders angerühmet worden. Alß thun wir demselben auf sein bittliches anlangen zu diesen erledigten Triebner beneficio hiemit präsentiren, mit dem ersuchen, euer liebden belieben vorbemelten Conrad canonice investiren und der ordnung nach installiren zu lassen. Anbey deroselben zu bezeigung all angenehmer dienstgefälligkeiten stetshin so willig als bereit verbleibend. Wienn, den 1. Februarii 1759.

Von Gottes gnaden Joseph Wentzl<sup>7</sup> etc. etc.

Euer liebden

dienstwilliger freund und diener

---

<sup>1</sup> Johann Baptist Anton von Federspiel (1708–1777) war ab 1755 Bischof von Chur. Vgl. Franz Xaver BISCHOF, *Federspiel, Johann Baptist Anton von*; in: Arthur BRUNHART (Projektleiter), Fabian FROMMELT et al. (Red.), *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein* (HLFL), Bd. 1, Vaduz-Zürich 2013, S. 214.

<sup>2</sup> Andreas Konrad war zwischen 1759 und 1764 Pfarrer in Triesen. Vgl. Fabian FROMMELT, Konrad KINDLE, *Triesen*; in: HLFL 2, S. 935–946; hier: S. 940.

<sup>3</sup> Schaan, Gem. (FL).

<sup>4</sup> Triesen, Gem. (FL).

<sup>5</sup> Anton Ignaz Fritsch war zwischen 1741 und 1759 Pfarrer in Triesen. Vgl. Fabian FROMMELT, Konrad KINDLE, *Triesen*; in: HLFL 2, S. 935–946; hier: S. 940.

<sup>6</sup> Triesen, Gem. (FL).

<sup>7</sup> Joseph Wenzel Lorenz von Liechtenstein (1696–1772) regierte von 1712 bis 1718 und 1748 bis 1772 in Vaduz und Schellenberg, außerdem übernahm er als Vormund des Fürsten Johann Nepomuk von 1732 bis 1745 die Regierung des Hauses Liechtenstein. Vgl. Herbert HAUPT, Josef Wenzel Lorenz von; in: HLFL 1, S. 546–547; Gustav WILHELM, *Stammtafel des Fürstlichen Hauses von und zu Liechtenstein*, Vaduz 1985, Tafel 7.